

**Mehrjahresinvestitionsprogramm  
für die Jahre 2006 - 2010  
mit verbindlicher Planung für 2011;  
Unterabschnitte  
5800 „Alleen und Anlagen“  
5900 „Einrichtungen für Erholung und Freizeitgestaltung“  
5910 „Kleingärten“**

Sitzungsvorlage Nr. 02-08 / V 08056

Anlagen 1 - 19

**Beschluss des Bauausschusses vom 23.05.2006 (VB)**  
Öffentliche Sitzung

**I. Vortrag der Referentin**

Die Vollversammlung des Stadtrates hat am 10.05.2006 den Entwurf des Mehrjahresinvestitionsprogrammes 2006 - 2010 zur weiteren Beratung an die Fachausschüsse verwiesen. Das Baureferat legt hiermit den Entwurf des fortgeschriebenen Mehrjahresinvestitionsprogrammes (MIP) für folgende Unterabschnitte vor:

5800 „Alleen und Anlagen“  
5900 „Einrichtungen für Erholung und Freizeitgestaltung“  
5910 „Kleingärten“

Aus den Anlagen 1 bis 9 sind die einzelnen Objekte und deren jeweilige Ansätze sowie bei den Investitionslisten 1 und 2 auch die Erläuterungen und Begründungen der Vorhaben zu ersehen.

Die Investitionsliste 3 ist eine Zusammenstellung von Maßnahmen, deren Realisierung aufgrund fehlender Finanzierungsmöglichkeiten nicht absehbar ist.

Gemäß Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 28.07.2004 wurden bei den Einzelprojekten, für die noch keine Ausführungsgenehmigung vorliegt, die in den Projektkosten enthaltenen Beträge der Risikoreserve wie schon im MIP 2005 – 2009 nicht mehr veranschlagt.

Aufgrund der aktuellen Bauleitplanung, städtebaulicher Verträge und vom Stadtrat beschlossener Ausbauprogramme schlägt das Baureferat im Einvernehmen mit der Stadtkämmerei die Realisierung dringend erforderlicher Grünflächenmaßnahmen im Zeitraum 2006 – 2010 vor. Entsprechend den Vorgaben und Forderungen der Stadtkämmerei wurde wie bisher ein strenger Maßstab angelegt.

Es handelt sich schwerpunktmäßig um Maßnahmen aus gesetzlichen bzw. vertraglichen Verpflichtungen, der Erfüllung bestehender Stadtratsbeschlüsse sowie rechtsverbindlicher Bebauungspläne, der Erhaltung des Gemeindevermögens (Generalinstandsetzungen) sowie der Neuherstellung weiterer Grün- und Spielflächen im Interesse der erholungssuchenden Bevölkerung sowie der Verbesserung bzw. Erhaltung der ökologischen Verhältnisse in dieser Stadt.

Die im MIP 2006 - 2010 ausgewiesenen Objekte fügen sich in die vorhandene Gesamtplanung ein und stimmen mit den Zielen des Stadtentwicklungsplanes überein. Das Kommunalreferat ist mit den notwendigen Grunderwerbungen einverstanden. Die in Investitionsliste 1 enthaltenen Maßnahmen können nach Maßgabe des § 10 KommHV planungsmäßig vorbereitet werden; sie sind voraussichtlich termingerecht baureif.

Soweit Verwaltungsverfahren notwendig werden, müssen diese zeitgerecht abgeschlossen werden.

Die Bezirksausschüsse der Stadtbezirke 4, 9, 10, 20 und 21 haben Anträge zur Fortschreibung des Mehrjahresinvestitionsprogrammes 2006 - 2010 für den Bereich des Grünflächenausbaus gestellt.

Das Baureferat nimmt in der Anlage zu den einzelnen Anregungen der Bezirksausschüsse Stellung.

Der Korreferent, Herr Stadtrat Alexander Reissl, und der Verwaltungsbeirat der Hauptabteilung Gartenbau, Herr Stadtrat Jens Mühlhaus, haben je einen Abdruck der Beschlussvorlage erhalten.

## **II. Antrag der Referentin**

1. Den Ansätzen der Investitionslisten 1 und 2 des Mehrjahresinvestitionsprogrammes 2006 - 2010 mit verbindlicher Planung für 2011 für die Unterabschnitte 5800 „Alleen und Anlagen“, 5900 „Einrichtungen für Erholung und Freizeitgestaltung“ sowie 5910 „Kleingärten“ wird zugestimmt.
2. Von den Projekten der Investitionsliste 3 wird Kenntnis genommen.
3. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

Die anliegenden Programme mit Erläuterungen (Anlagen 1 - 9) und die Stellungnahmen zu den Anregungen der Bezirksausschüsse (Anlagen 10 - 19) sind Bestandteil des Beschlusses.

### **III. Beschluss**

nach Antrag.

Über den Beratungsgegenstand wird durch die Vollversammlung des Stadtrates endgültig entschieden.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der Vorsitzende

Die Referentin

Hep Monatzeder  
3. Bürgermeister

Rosemarie Hingerl  
Berufsm. Stadträtin

IV. Abdruck von I. - III.

Über den Stenografischen Sitzungsdienst  
an das Direktorium - Dokumentationsstelle  
an die Stadtkämmerei  
an die Stadtkämmerei II/2  
an das Revisionsamt  
zur Kenntnis.

V. **Wv. Baureferat - RG 4** zur weiteren Veranlassung.

Zu. V.: 1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. An die Bezirksausschüsse 4, 9, 10, 20 und 21  
(nach Beschlussfassung)
3. An das Personal- und Organisationsreferat
4. An das Planungsreferat, SG und HA I
5. An das Kommunalreferat
6. An das Baureferat - RG 1, RG 2 (5 x), RG 4, RZ, V, T  
zur Kenntnis.
  
7. Mit Vorgang zurück zum Baureferat – G 02

Am -----  
Baureferat / RG 4  
I. A.